

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil - Beratung und Beschlussfassung -

Das Protokoll der letzten Sitzung (04.12.2018) wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen aus den Jahren 2017 und 2018 - Bekanntgaben –

[Vorbemerkung: Wir mussten uns in Teilen auf die Notizen anderer Zuhörer abstützen. Die Veröffentlichung der Beschlüsse aus den nicht-öffentlichen Teilen erfolgte so schnell, dass sich bei der Mitschrift Fehler eingeschlichen haben können. Manches kann aber auch vom Vortragenden zu schnell vorgelesen worden sein bzw. wurde so verkürzt, dass man ohne weitere Informationen die Beschlusstexte inhaltlich nicht einordnen kann.]

Hinter den Kulissen ist es kurz vor dem Jahreswechsel seitens der Gemeinde zu einer hektischen Reaktion auf eine umfangreiche Petition an den bayerischen Landtag gekommen. Die Petition besagt, dass in der Gemeinde Walting unter Billigung der Rechtsaufsicht im Landratsamt Eichstätt häufig das kommunale Öffentlichkeitsprinzip umgangen wird. Als Indizien wurden angeführt, dass es häufig zum unberechtigten Ausschluss der Öffentlichkeit in den Gemeinderatssitzungen kommt und dass die nicht-öffentlich gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe nicht oder nicht zeitnah veröffentlicht werden. So ist es zu erklären, dass heute kurzfristig gleich über 30 nicht-öffentliche Beschlüsse aus zwei (!) Kalenderjahren veröffentlicht werden müssen. Wir haben 35 Beschlüsse gezählt.

Die Beschlüsse des Gemeinderats aus den nicht-öffentlichen Sitzungen werden vom Bürgermeister vorgelesen.

„TOP2

Es wurden 33 Beschlüsse aus den nichtöffentlichen Sitzungen aus den Jahren 2017 und 2018 öffentlich bekannt gemacht.“

Internet-Information der Gemeinde zu TOP2 der Sitzung vom 18.12.2018

Bekannt machen bedeutet, die Beschlüsse für die Bürger dauerhaft zugänglich zu machen – und nicht nur einmalig möglichst schnell vorzulesen. Ob diese Art der „Veröffentlichung“ den Mindestansprüchen des Gesetzgebers genügt, wird von uns bezweifelt.

Bisher finden sich diese Informationen weder in den Internet-Informationen, noch werden diese Beschlüsse im Wortlaut ins offizielle Protokoll aufgenommen oder in Form eines Amtsblatts verbreitet. Dieser Vorgang macht erneut deutlich, wie wenig unser Bürgermeister und Teile des Gemeinderats von praktizierter Öffentlichkeit, von gesetzlichen Vorgaben und transparenter Vorgehensweise halten.

Kurz: Man will nicht veröffentlichen, sondern man muss. Das geschieht hier und heute auch nur, weil sonst vom Landtag erheblicher Ärger droht. Da die Beschlüsse der Gemeinde dem Bürger nicht dauerhaft zugänglich gemacht werden, hier unsere Übersicht der unter TOP 2 tatsächlich verlesenen Beschlüsse]:

www.gungolding.de

[Gelb hinterlegte Texte in eckiger Klammer = unser Kommentar!]

1.	04.12.2018	TOP 4: Spielgerätekombination für den Kindergarten Pfünz <ul style="list-style-type: none"> Zuschlag an Firma Meier – ca. 14.000€
2.	04.12.2018	TOP 5: Malerarbeiten Kindergarten Pfünz <ul style="list-style-type: none"> Ermächtigung an den Bürgermeister zur Vergabe an die günstigste Firma (?)
3.	17.01.2017	Kindergartenneubau <ul style="list-style-type: none"> Beauftragung des Bürgermeisters Gespräche zum möglichen Standort mit der Kirchenstiftung zu führen.
4.	23.05.2017	N-Ergie Stromliefervertrag für die Gemeinde 2018/19 <ul style="list-style-type: none"> Abschluss für 3,228 Ct/kWh Verzicht auf öffentliche Ausschreibung (Wofür? Warum?)
5.	27.06.2017	Großtagespflege <ul style="list-style-type: none"> Beschluss das Obergeschoß des alten Schulhauses in Walting für 3 Jahre ab 01.07.17 anzumieten [= Mietvertrag der Gemeinde mit der Kirchenstiftung]
6.	27.06.2017	Beschluss Kauf eines Fahrzeugs für den Bauhof <ul style="list-style-type: none"> Angebote – Zuschlag ca. 14.000€
7.	25.07.2017	Neuplanung einer Bushaltestelle in Gungolding <ul style="list-style-type: none"> Auftrag an die günstigste Firma, max. 72.000€ Ermächtigung an den Bürgermeister
8.	25.07.2017	Ergebnisse aus den Bürgerversammlungen Bauarbeiten / Sanierungen / Straßenmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> Firma Geiger ca. 1.600€ (Wofür?) Firma Ernstberger 15.000€ (Wofür?) Bauarbeiten im Gemeindebereich Firma Schmidt ca. 65.000€ (Wofür?) Geschwindigkeitsmessgeräte <ul style="list-style-type: none"> Firma Bremicker – Nachrüstung von Solarunterstützung für zwei Geräte ca 900€ (?beide oder jeweils?). Firma Bremicker – Kauf eines weiteren Gerätes für ca. 1700€ für das Jahr 2017 Antrag für Bezuschussung bei der Kreisverkehrswacht soll von der Verwaltung gestellt werden. Einholung von Angeboten für ein anderes Messgerät mit Auswertungsfunktion soll erfolgen.
9.	25.07.2017	Antrag auf Aufwandsentschädigung für Frau Hausmann durch Hr. Schödel <ul style="list-style-type: none"> Ablehnung des Antrags; es soll keine einzelnen Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Helfer im sozialen Bereich geben.

		<ul style="list-style-type: none"> Die Ehrenordnung der Gemeinde soll im Herbst geändert werden, damit ehrenamtliche Tätigkeiten darin Berücksichtigung finden.
10.	12.09.2017	<p>Kanalwerke der Gemeinde Walting</p> <ul style="list-style-type: none"> Die bekannten Fehler in den Kalkulationen zum Kanalwerk Pfünz und Walting werden erneut fortgeführt (?), Nachkalkulation des Kämmersers (????)
11.	12.09.2017	<p>Aufträge aus den Bürgerversammlungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Firma Strabag Regensburg erhält den Auftrag zur Sanierung für ca. 66.000€ (Wofür?)
12.	12.09.2017	<p>Kindergartenneubau</p> <ul style="list-style-type: none"> Beauftragung der Firma Pfab zur Durchführung der Ausschreibung für den Kindergartenneubau - 29.000€
13.	17.10.2017	<p>Neubau des Dorfgemeinschaftshauses Rapperszell</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorstellung des geänderter Plans durch Architekturbüro J. Böhm Plan wird in der geänderten Form angenommen
14.	17.10.2017	<p>Neubau eines Kindergartens in Walting</p> <ul style="list-style-type: none"> Europäisches Vergabeverfahren mit integriertem nicht-offenen Realisierungswettbewerb wird bestimmt. Gesamtsumme des Architektenwettbewerbs beträgt 67.000€.
15.	(?)	<p>Neubau Bushaltestelle Gungolding</p> <ul style="list-style-type: none"> Genehmigung Nachtrag Firma Fitzek ca. 4.300€ + MwSt und Konzept wird genehmigt (Welches Konzept? Was hat die eigentliche Lieferleistung gekostet? Kein Beschluss bekannt!)
16.	21.11.2017	<p>Feldgeschworene</p> <ul style="list-style-type: none"> Auftrag an Bürgermeister zur Befragung der vorgeschlagenen Personen
17.	05.12.2017	<p>Neubau Bushaltestelle Gungolding</p> <ul style="list-style-type: none"> Einholung der Statik von Büro Korzin-Hagl (War die Statik vorher beauftragt worden und liegt nun vor? Wenn ja, wann, mit welchem Beschluss?)
18.	05.12.2017	<p>Neubau Bushaltestelle Gungolding</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufforderung von Firmen zur Abgabe von Angeboten für die Fundamentarbeiten [Beim Dorfgemeinschaftshaus wurde das öffentlich beschlossen.]
19.	05.12.2017	<p>Erneuerung Brückengeländer in Pfünz</p> <ul style="list-style-type: none"> Angebote sollen bei best. Firmen eingeholt werden
20.	(?) 2018	<p>Neujahrsempfang der Gemeinde Walting</p> <ul style="list-style-type: none"> Beschluss zur Ehrung von Personen

21.	16.01.2018	Brückengeländer Pfünz <ul style="list-style-type: none"> • Zuschlag an Firma Liepold – ca. 7.700€ + • Pulverbeschichtung (?)
22.	16.01.2018	Mietvertrag Großtagespflege <ul style="list-style-type: none"> • Beschluss Mietvertrag mit der Großtagespflege • Ermächtigung an den Bürgermeister zum Abschluss - rückwirkend zum 01.09.2017 [= Mietvertrag der Gemeinde mit der Großtagespflege Waltinger Mäuse. Rückwirkend war offenbar nötig, weil die Einrichtung bereits seit 2017 läuft.]
23.	?	Neubau Bushaltestelle Gungolding <ul style="list-style-type: none"> • Zuschlag für Fundamentarbeiten an Firma Karl Lang 11.485€
24.	?	FFW Tragkraftspritzen-Kfz <ul style="list-style-type: none"> • Verkauf (?)
25.	?	N-ERGIE Nachtrag Konzessionsvertrag <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zum Nachtrag (?)
26.	?	Beauftragung Bauleitplanung 7.Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan (Baugebiet Rieshofen?) <ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung an Architekturbüro Böhm Landershofen (?)
27.	?	Geschwindigkeitsmessenanlagen <ul style="list-style-type: none"> • 2.369€ für Geschwindigkeitsmessanlage und • Umrüstung eines mobilen Geräts auf ortsfesten Einsatz am Kindergarten
28.	?	Bau eines Rastplatzes durch den Naturpark Altmühltal <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung zur Errichtung der Ruhezone am Radweg Pfalzpaint • Erwerb der Fläche durch die Gemeinde für 2€/m² vom Wasserwirtschaftsamt
29.	?	Sanierung Feuerwehrhaus (Welches?) <ul style="list-style-type: none"> • Ermächtigung für den Bürgermeister bis 20.000€ (?)
30.	10.07.2018	Straßensanierung Walting <ul style="list-style-type: none"> • Vorschlag des Ing.-Büro Klos wird angenommen • Vergabe über ca. 36.000€ als Anschlussauftrag an Firma Strabag
31.	?	Bushäuschen Gungolding <ul style="list-style-type: none"> • Verkauf des alten Bushäuschens für 20€ und Selbstabholung
32.	11.09.2018	Spritzdecken für Holzplatz, ... (und viele weitere Straßen ?) <ul style="list-style-type: none"> • Vergabe an Firma Babic (Name?) gem. Angebot
33.	?	Kauf Notstromaggregat für FFW Pfalzpaint

		<ul style="list-style-type: none"> Zuschlag an günstigste Firma (Name?) aus München, ca. 5.000€
34.	?	Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshaus Rapperszell Nutzungsvereinbarung mit dem Betreiber <ul style="list-style-type: none"> Abschluss / Zustimmung
35.	?	N-ERGIE – Dienstbarkeiten für neue Trafostationen <ul style="list-style-type: none"> Zustimmung für Rapperszell Fl-Nr. ? ? Zustimmung für Rieshofen Fl-Nr. ?

[Wenn man diese Vorgänge auf sich wirken lässt, stellt sich vor allem die Frage, weshalb viele dieser Vorgänge überhaupt im nicht-öffentlichen Teil behandelt wurden. Die Beschlüsse des jeweils günstigsten Anbieters hätten auch in öffentlicher Sitzung getroffen werden können. So wird es auch in vielen anderen Gemeinden praktiziert. Dazu müssen nur die unterlegenen Angebote jeweils weggelassen werden, was inhaltlich problemlos möglich ist und durch die Verwaltung vorher aufbereitet werden kann.]

Noch deutlicher wird der unberechtigte Ausschluss der Öffentlichkeit beim Dorfgemeinschaftshaus: Welche Gründe soll es hier gegeben haben, den geänderten Plan unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln?

Was hatte beim neuen Kindergarten dazu geführt, dass der Beschluss über die Gespräche mit der Kirchenstiftung (Januar 2017) erst zwei Jahre später bekannt gemacht wurde?

Wir erinnern daran, dass in den Bürgerversammlungen im April 2017 – also drei Monate nach diesem Beschluss – die Bürger befragt wurden, was man von der Idee eines Kindergartens in der Nähe des bisherigen Schulkomplexes hält. Tatsächlich hatte der Bürgermeister zu diesem Zeitpunkt bereits das Mandat, um alle erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten. Die Befragung in den Bürgerversammlungen war demnach reine Show und hatte nie das Ziel alternative Vorschläge ernsthaft zu erwägen.]

TOP 3 Besetzung von Ausschüssen in der Gemeinde Walting - Beratung und Beschlussfassung -

Herr Schermer erläutert, dass durch die neue Fraktion (DPG) eine Änderung der Ausschuss-Zusammensetzungen nötig sei.

Als erster Beschluss wird festgehalten, dass die Situation sich geändert hat.

– einstimmig

Danach werden die alten Besetzungen aufgehoben.

– einstimmig

Für die Neubesetzung muss das Rechenverfahren festgelegt werden.

– Man entschließt sich mit 8 zu 5 für d'Hondt.

Danach werden alle Ausschüsse neu besetzt.

www.gungolding.de

[Gelb hinterlegte Texte in eckiger Klammer = unser Kommentar!]

[Die Rechenmethode nach d'Hondt begünstigt die stärkste Fraktion am meisten. Es ist klar, dass dies von Anfang an der Favorit der Mehrheit ist und man so der nunmehr kleinsten Fraktion der Freien Wähler keinen einzigen Sitz mehr gewähren muss. Die Besetzung der Ausschüsse zeigt keine Überraschungen und unterstreicht die tatsächliche Bedeutung der Parteipolitik abseits der offiziellen Beteuerungen des Bürgermeisters.]

Das Verhältnis ist jetzt jeweils 3 (CSU) zu 1 (GDP) und die Ausschüsse sind durchweg mit kritikfreien Personen besetzt.]

Ergebnisse:

Gemeinschaftsversammlung

Mitglieder	Stellvertreter
Schermer, Roland	Strauß, Manfred
Drieger, Helmut	Biber, Stefan
Piehler, Nicole	Herzner, Robert
Hausmann, Werner	Wenzl, Alfons

Rechnungsprüfung

Mitglieder	Stellvertreter
Strauß, Manfred	Jäger, Georg
Fischl, Markus	Biber, Stefan
Glöckl, Andreas	Hausmann, Werner
Herzner, Robert	Piehler, Nicole

TOP 4 Verschiedenes

TOP 4.1 „Bauausschuss“ Kindergarten

Der Bürgermeister informiert zur Funktion des neuen „Bauausschusses“ und der ersten Tagung, die am 12.12.2018 stattgefunden hat. Der Ausschuss darf keine Beschlüsse fassen; diese bleiben dem Gemeinderat vorbehalten. Man wird das Gremium weiterhin als Ausschuss bezeichnen auch wenn es inhaltlich eine Arbeitsgruppe oder ARGE ist.

Herr Hausmann betont, dass das Gremium so funktioniere, wie er sich das „persönlich vorgestellt“ habe.

[Auch Herr Hausmann lässt nicht erkennen, wozu man jetzt nach einer fertigen Ausschreibung aller Planungsleistungen ein Diskussionsgremium ohne Geschäftsordnung und Entscheidungsbefugnis eröffnet hat. Für die Belange des Kindergartens wird die Besetzung mit der Kindergartenleiterin als wichtig dargestellt. Wenn das so ist, stellt sich aber die Frage, weshalb dann nicht auch die Belange der Kinderkrippe in gleicher Weise berücksichtigt und vertreten werden? Schließlich handelt es sich um zwei verschiedene Organisationseinheiten unter einem gemeinsamen Dach, aber mit unterschiedlichen Leitungen und unterschiedlichen räumlichen Anforderungen.]

www.gungolding.de

[Gelb hinterlegte Texte in eckiger Klammer = unser Kommentar!]

Faktisch entzieht sich dieser Arbeitskreis der Öffentlichkeit, denn es gibt keine Veröffentlichungspflichten und keine Protokolle. Wann teilt dieser Arbeitskreis seine Überlegungen dem Gemeinderat und den Bürgern mit?]

TOP 4.2 Breitbandausbau - Förderbescheid

Weihnachten in Bayern – Minister Füracker verteilt Förderbescheide für den Breitbandausbau. Unsere Gemeinde hat auch einen Bescheid erhalten.

„Am 18.12.2018 hat die Gemeinde den Förderbescheid zum Breitbandausbau Stufe 2 erhalten. Die Kosten für den Ausbau belaufen sich auf 433.429€. Die Gemeinde erhält eine Förderung von 80% (=346.743€). Der Eigenanteil liegt demnach bei 86.686€.“

Internet-Information der Gemeinde zur Sitzung vom 18.12.2018

[Haushalterisch ist diese Maßnahme keine Überraschung. Das Ministerium will die Mittel aus dem Haushalt 2018 kurz vor Toresschluss verteilen. Deshalb wurden nun die Förderzusagen als Weihnachtsgeschenke präsentiert.]

Technisch bleibt Walting damit weiterhin streng auf Kurs der Telekom und deren Zielsetzung nach einem flächendeckenden Monopol auf dem letzten Kilometer zum Kunden. Damit kann die Konkurrenz mit staatlicher (staatlicher) Förderung zukunftsweisend ausgebremst werden¹. Erfreulich ist an Stufe 2, dass technisch gar nichts anderes übrig bleibt, als die hier zu versorgenden Anschlüsse direkt mit Glasfaser (fiber to the home, FTTH) zu bedienen. Politisch geschickt wird deshalb möglichst informationsfrei die Hoffnung auf Stufe 3 des Breitbandausbaus betont. In Stufe 3 wird sich dann zeigen, wieviel es uns zusätzlich kosten wird, die aufgepeppten Kupferleitungen im Ortsnetz komplett durch Glasfaser zu ersetzen. Durch die Vorentscheidungen in Stufe 1 und 2 kann hier erneut nur die Telekom zum Zug kommen. Für diejenigen, denen nicht klar ist, WEM dieses Netz nach Abschluss der Förderung gehört: Die Telekom wird die 433.429€ erhalten - nicht die Gemeinde Walting. Die einzelnen Bürger der Gemeinde Walting - also wir - erhalten danach die Möglichkeit uns gegen eine zusätzliche Anschlussgebühr ans Netz der Telekom anzuschließen. Wir alle haben vorher diese 433.429€ für die staatlichen Organe erarbeitet. Jetzt ein kleiner, aber für die nächsten 10, 20, 30 Jahre ein bedeutender Unterschied.]

TOP 4.3 Persönliche Info

Dank des Bürgermeister an die Gemeinderäte für sein Geburtstagsgeschenk.

TOP 4.4 Weihnachtsfeier der Lebenshilfe Region 10

Der Bürgermeister hat das gemeinsame Geschenk des Gemeinderats an die Lebenshilfe der Region 10 als Spende übergeben.

Ende 19:38 Uhr#

¹ <https://www.mobilegeeks.de/artikel/telekom-kupfer-ist-doch-auch-glasfaser/>
www.gungolding.de

[Gelb hinterlegte Texte in eckiger Klammer = unser Kommentar!]